

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Doris Bures
Parlament
1017 Wien

Mag.^a JOHANNA MIKL-LEITNER
HERRENGASSE 7
1014 WIEN
POSTFACH 100
TEL +43-1 53126-2352
FAX +43-1 53126-2191
ministerbüro@bmi.gv.at

GZ: BMI-LR2220/0345-III/9/2015

Wien, am 2. Juni 2015

Der Abgeordnete zum Nationalrat Doppler und weiterer Abgeordnete haben am 9. April 2015 unter der Zahl 4515/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Erstaufnahmezentrum am Gaisberg“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Es darf vorab darauf hingewiesen werden, dass es sich bei der Betreuungseinrichtung am Kobenzl nicht um eine Erstaufnahmestelle sondern um eine Betreuungsstelle des Bundes handelt.

Zu Frage 1:

Der Vertrag zwischen dem Bundesministerium für Inneres und dem Eigentümer des Hotel Kobenzl regelt grundsätzlich die wesentlichen Punkte zu Mietdauer, Hauptmietzins, Betriebskosten und öffentliche Abgaben, Reparaturen und Erhaltungspflichten, bauliche Veränderungen sowie Pflichten des Vermieters. Aus datenschutzrechtlichen Gründen ist der Mietvertrag jedoch nicht öffentlich einsehbar und können daher auch keine detaillierten Vertragsinhalte wiedergegeben werden.

Zu Frage 2:

Wie bei allen Betreuungseinrichtungen des Bundes werden die geplanten jährlichen Kosten aus den Budgetmitteln des Bundesministeriums für Inneres getragen, unbenommen der

nachträglichen Abrechnung nach dem Schlüssel 60:40 gemäß Art. 10 Grundversorgungsvereinbarung – 15a B-VG. Eine genaue Abrechnung kann erst im Nachhinein auf Grundlage des tatsächlichen Verbrauchs ermittelt werden.

Zu Frage 3:

In der Bundesbetreuungsstelle Salzburg wird eine 24 Stunden Betreuung der dort untergebrachten hilfs- und schutzbedürftigen Personen sichergestellt, welche auch eine umfassende Tagesstrukturierung umfasst. Für die diesbezügliche Verrechnung mit den Bundesländern kommen die entsprechenden Kostenhöchstsätze gemäß Art. 9 Grundversorgungsvereinbarung – Art. 15a B-VG zur Anwendung.


Zu Frage 4:

Es wird mit einer durchschnittlichen Aufenthaltsdauer von 14 bis 20 Tagen gerechnet.

Zu Frage 5:

Die Betreuung in der Bundesbetreuungsstelle Salzburg wird durch einen privaten Betreiber, die Firma ORS Service GmbH, sichergestellt.

Mag.^a Johanna Mikl-Leitner

Signaturwert	0PNhjAB2gAXKQPralW+Pz21DmgwVkg5EaLRLLoCx+xlmNlMzsEc+ObMjgiAgVKuhnO5h LExwZm4gV5vWmeWc/Xcof/brGlmu+PMN2kluUULbZoGn00qx1BXgLOswbL2FJ0sGcCLSfYb1krjr6YfGQaoU Cdrh0D6N+zjBl+fsvpN6D2fFkPndhAD3g+Ma8bsyhE7Mbax3RFOWjTmBZ812BOYXNeK3trbo/kDDjLPrtpW8 YujanS2j11isatMRljEw1M3sVXfbep/BdaoDuZ0Y3SpFnnbXPdbHABLz+I1I2qji4lCgg0aGJ1W56QBfPy8D Fy9uiw==	
	Datum/Zeit	2015-06-08T10:29:14+02:00
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-light-02,OU=a-sign-corporate-light-02,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	531172
	Parameter	etsi-bka-moa-1.0
Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: https://www.signaturpruefung.gv.at . Eine Verifizierung des Ausdruckes kann bei der ausstellenden Behörde/Dienststelle erfolgen.	
Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert.	